

Pressemitteilung

Holzminden, 1. März 2022

Symrise erzielt im Jahr 2021 kräftiges Umsatz- und Ertragswachstum bei hoher Profitabilität

- Konzernumsatz in Berichtswährung um 8,7 % auf 3.826 Mio. € gesteigert
 - Organisches Wachstum von 9,6 % erzielt
 - EBITDA-Anstieg um 9,6 % auf 814 Mio. €
 - Anhaltend hohe Profitabilität mit einer EBITDA-Marge von 21,3 %
 - Dividendenerhöhung von 0,97 € auf 1,02 € je Aktie vorgeschlagen
 - Ausblick 2022: Umsatzwachstum von 5-7 % und EBITDA-Marge von um die 21 % angestrebt
-

Die Symrise AG hat die konjunkturelle Erholung 2021 hervorragend genutzt, um den profitablen Wachstumskurs erfolgreich fortzusetzen und Umsatz und Ertrag erneut kräftig zu steigern. Das Unternehmen erhöhte den Konzernumsatz in Berichtswährung um 8,7 % auf 3.826 Mio. € (2020: 3.520 Mio. €). Das organische Wachstum ohne Berücksichtigung von Portfolio- und Währungseffekten belief sich auf 9,6 %. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) lag mit 814 Mio. € weit über dem Vorjahreswert von 742 Mio. €. Die Profitabilität hielt der Konzern mit einer EBITDA-Marge von 21,3 % (2020: 21,1 %) auf hohem Niveau. Vor dem Hintergrund der positiven Entwicklung schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Symrise AG zum 12. Mal in Folge eine Dividendenerhöhung vor: Die Aktionäre sollen für das Geschäftsjahr 2021 mit einer Dividende von 1,02 € am Unternehmenserfolg beteiligt werden.

„2021 war für Symrise ein rundum erfolgreiches Jahr. Wir haben den Rückenwind durch die weltweite Konjunkturerholung genutzt und unsere Segel genau danach ausgerichtet. So haben wir unseren profitablen Wachstumskurs sehr gut fortgesetzt. Zusätzlich haben wir wegweisende Zukäufe und Beteiligungen realisiert, mit denen wir unser Know-how und unser Portfolio gezielt diversifizieren, die Kundenattraktivität weiter erhöhen und uns im Markt differenzieren konnten. Seit September ist Symrise außerdem Mitglied des Leitindex DAX. Unsere Aktie hat dadurch weiter an Sichtbarkeit und Attraktivität gewonnen, insbesondere auch an internationalen Kapitalmärkten. Es ist Teil unserer Kapitalmarktphilosophie, unsere Aktionäre an der erfolgreichen Entwicklung der Symrise AG zu beteiligen. Daher schlagen Vorstand und Aufsichtsrat die zwölfte Dividendenerhöhung in Folge vor, und zwar auf 1,02 € für das Jahr 2021,“ sagt Dr. Heinz Jürgen Bertram, Vorstandsvorsitzender der Symrise AG. „Mit Blick auf das laufende Geschäftsjahr bekräftigen wir unseren langfristigen Anspruch, den Umsatz durchschnittlich zwischen 5 und 7 % (CAGR) zu erhöhen und das Marktwachstum zu übertreffen. Darüber hinaus streben wir 2022 trotz steigender Rohstoff- und Energiepreise wiederum eine hohe Profitabilität mit einer EBITDA-Marge von um die 21 % an.“

Konjunkturerholung treibt Nachfrage und führt zu kräftigem Umsatzwachstum

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie haben sich im Jahresverlauf in weiten Teilen der Welt deutlich reduziert. Das Verbraucherverhalten hat sich normalisiert und die Nachfrage stieg an. Symrise steigerte den Umsatz in Berichtswährung um 8,7 % auf 3.826 Mio. € (2020: 3.520 Mio. €). Das organische

Umsatzwachstum belief sich auf 9,6 %. Symrise hat damit sowohl das durchschnittliche Wachstum des relevanten Marktes als auch die zuletzt im November 2021 angehobene Umsatzprognose von rund 9 % übertroffen. Mit Blick auf die Regionen verzeichnete Lateinamerika abermals den stärksten organischen Zuwachs von 13,5 %, gefolgt von Asien/Pazifik mit 10,3 %. Auch die Regionen EAME und Nordamerika lieferten sehr gutes Wachstum mit 8,8 % bzw. 8,5 %.

Deutliche Steigerung von EBITDA und Konzerngewinn

Symrise steigerte im Geschäftsjahr 2021 das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) auf hervorragende 814 Mio. €. Damit übertraf das Unternehmen den Vorjahreswert um 9,6 % (2020: 742 Mio. €) trotz gestiegener Rohstoffkosten sowie Ausgaben in strategische Initiativen in Höhe von 174 Mio. €.

Die konzernweite EBITDA-Marge erhöhte sich im zweiten Pandemiejahr auf 21,3 % und übertraf damit das Niveau des Vorjahres (2020: 21,1 %).

Symrise steigerte den Konzerngewinn um 68 Mio. € auf 375 Mio. € (2020: 307 Mio. €). Das Ergebnis je Aktie stieg auf 2,74 € (2020: 2,27 €). Angesichts dieser positiven Entwicklung werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung am 3. Mai 2022 vorschlagen, die Dividende für das abgelaufene Geschäftsjahr auf 1,02 € je Aktie (2020: 0,97 €) zu erhöhen.

Nettoverschuldung mit 2,4 in angestrebter Bandbreite

Die Nettoverschuldung einschließlich der Pensions- und Leasingverbindlichkeiten verringerte sich zum 31. Dezember 2021 auf 1.964 Mio. € (2020: 2.029 Mio. €). Dies entspricht einem Verhältnis von Nettoverschuldung zu EBITDA von 2,4.

Der Business Free Cashflow lag im Geschäftsjahr bei 486 Mio. € (2020: 564 Mio. €) und war trotz des Ergebnisanstiegs vor allem von höheren Investitionen, einem Anstieg der Vorräte (strategischer Aufbau, um Risiken durch Verzögerungen der internationalen Lieferketten vorzubeugen) und einem höheren Level aus Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Folge des starken Umsatzwachstums geprägt.

Die Eigenkapitalquote stieg im Vergleich zum Vorjahr von 39,8 % auf 49,0 %. Damit verfügt Symrise über eine sehr solide Grundlage, um die zukünftige Geschäftsentwicklung auch weiterhin nachhaltig voranzutreiben.

Segment Taste, Nutrition & Health

Im April 2021 hat Symrise die einstigen beiden Segmente Flavor und Nutrition zu einem neuen Segment überführt und als Konsequenz des zielstrebig umgesetzten Portfolioausbau in Taste, Nutrition & Health umbenannt. Die erweiterten Aktivitäten sollen noch enger an den Kundenbedürfnissen ausgerichtet und Know-how, Technologien und Produktwissen gemeinsam nutzbar gemacht werden. Im Jahresverlauf verstärkte Symrise die Aktivitäten durch den Erwerb des kanadischen Herstellers Giraffe Foods und investierte in eine Beteiligung an dem schwedischen Tiergesundheits-Unternehmen Swedencare. Nicht mehr zum Kerngeschäft zählten die Anwendungsbereiche der Lebensmittelfarben, die an Oterra

veräußert wurden, sowie das Drinkstar Velcorin-Geschäft. Das Distributionsmodell mit Lanxess wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2022 beendet.

Taste, Nutrition & Health steigerte den Umsatz um 8,5 % auf 2.335 Mio. € (2020: 2.151 Mio. €). Das organische Wachstum lag sogar bei 10,6 %. Das veränderte Freizeitverhalten und der zunehmende Außer-Haus-Verzehr führte insbesondere zu einer hohen Nachfrage nach Anwendungen für Getränke. Darüber hinaus profitierte das Segment von den sehr dynamischen Wachstumsraten im Bereich Pet Food.

Das Segment steigerte das EBITDA auf 531 Mio. € (2020: 471 Mio. €). Mit 22,7 % lag die EBITDA-Marge auf einem hervorragenden Niveau und übertraf den Wert des Vorjahres deutlich (2020: 21,9 %).

Segment Scent & Care

Das Segment Scent & Care steigerte seinen Umsatz im Geschäftsjahr 2021 um 8,9 % auf 1.491 Mio. € (2020: 1.369 Mio. €). Hierbei ist ein Portfolioeffekt aus der Übernahme der Duftstoffeinheit des US-amerikanischen Unternehmens Sensient in Höhe von 40,9 Mio. € berücksichtigt. Ohne Portfolio- und Währungseffekte erzielte das Segment ein organisches Umsatzwachstum von 7,9 %.

Die international steigende Reisetätigkeit führte zu einer starken Erholung der Nachfrage in den Bereichen Feinparfumerie und kosmetische Inhaltsstoffe, die prozentual ein- bzw. sogar zweistellig zulegen. Die Aktivitäten rund um Aroma Molecules profitierten von einer starken Nachfrage nach Anwendungen mit Menthol und wuchsen ebenfalls zweistellig. Consumer Fragrance und Oral Care steigerten ihren Umsatz im Vergleich zu außergewöhnlich hohen Vorjahreswerten prozentual einstellig.

Scent & Care erhöhte das EBITDA um 4,1 % auf 283 Mio. € (2020: 272 Mio. €). Die EBITDA-Marge belief sich auf 19,0 % (2020: 19,8 %).

Symrise bestätigt langfristige Wachstums- und Rentabilitätsziele

Erwartungen von Experten zu Folge wird sich die Weltwirtschaft nach der starken Erholung 2021 im laufenden Geschäftsjahr etwas verlangsamen. Symrise sieht sich mit seinem robusten Geschäftsmodell, dem diversifizierten Anwendungsportfolio, der breiten regionalen Präsenz und Kundenbasis hervorragend aufgestellt. Das Unternehmen bekräftigt daher seine langfristigen Wachstums- und Profitabilitätsziele. Symrise geht weiterhin davon aus, schneller zu wachsen als der relevante Markt und den durchschnittlichen jährlichen Umsatz um 5 bis 7 % (CAGR) zu steigern. Dieser Anspruch gilt auch 2022, trotz steigender Rohstoffkosten.

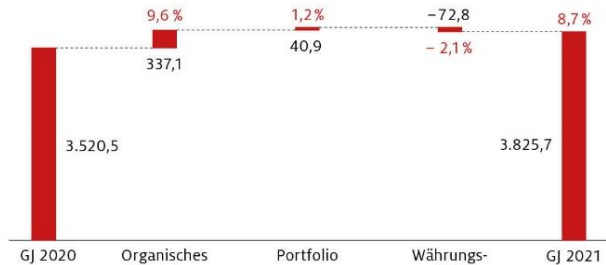
Symrise setzt sowohl auf organisches als auch anorganisches Wachstum, zu denen auch die Übernahmen der niederländischen Firma Schaffelaarbos im Januar 2022 und dem chinesischen Unternehmen Wing Pet Food im Februar 2022 zählen. Außerdem wird Symrise das strenge Kostenbewusstsein beibehalten und das ganzheitliche Nachhaltigkeitsmanagement in allen Unternehmensbereichen fortsetzen.

Die Profitabilität soll 2022 mit einer EBITDA-Marge von um die 21 % auf hohem Niveau gehalten werden. Mittelfristig strebt Symrise bis zum Ablauf des Geschäftsjahres 2025 eine EBITDA-Marge im Korridor von 20 bis 23 % an.

Finanzinformationen GJ 2021

Symrise Konzern

Umsatz in Mio. €



Umsatz nach Regionen in Mio. €

(Organisches Wachstum in %)



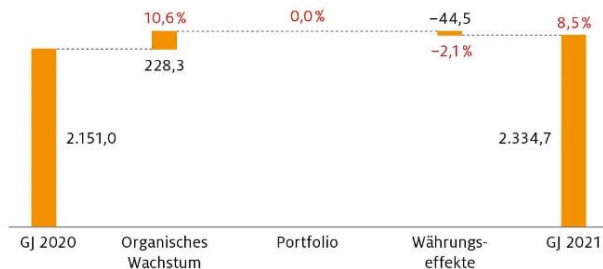
in Mio. €	GJ 2020	GJ 2021	Veränderung in %
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.390,5	1.478,8	6,4
EBITDA	742,1	813,6	9,6
EBITDA-Marge in %	21,1	21,3	
EBIT	487,5	559,0	14,7
EBIT-Marge in %	13,8	14,6	
Abschreibungen auf Sachanlagen	136,7	140,5	2,8
Abschreibungen auf immat. VG	117,9	114,1	-3,2
Finanzergebnis	-64,0	-42,8	-33,1
Ergebnis vor Ertragsteuern	423,6	516,2	21,9
Konzerngewinn ¹	306,9	374,9	22,2
Ergebnis je Aktie ² in €	2,27	2,74	21,1
Forschungs- & Entwicklungsaufw.	212,3	220,7	4,0
Investitionen	158,5	173,7	9,6
Business Free Cashflow in % vom Umsatz	16,0	12,7	

Weitere Kennzahlen

	31. Dez. 2020	31. Dez. 2021
Bilanzsumme	5.939,8	6.642,7
Eigenkapital	2.361,7	3.252,3
Eigenkapitalquote in %	39,8	49,0
Nettoverschuldung (inkl. Rückstellungen für Pensionen & ähnliche Verpflichtungen) ³	2.028,8	1.964,1
Nettoverschuldung (inkl. Rückstellungen für Pensionen & ähnliche Verpflichtungen) ³ /EBITDA ⁴ Verhältnisgröße	2,7	2,4
Nettoverschuldung ³	1.347,6	1.346,9
Nettoverschuldung ³ /EBITDA ⁴ Verhältnisgröße	1,8	1,7
Mitarbeiter (am Bilanzstichtag) FTE ⁵	10.531	11.151

Taste, Nutrition & Health

Umsatz in Mio. €



in Mio. €	GJ 2020	GJ 2021	Veränderung in %
EBITDA	470,6	531,1	12,9
EBITDA-Marge in %	21,9	22,7	
EBIT	294,7	357,9	21,4
EBIT-Marge in %	13,7	15,3	

Scent & Care

Umsatz in Mio. €



in Mio. €	GJ 2020	GJ 2021	Veränderung in %
EBITDA	271,5	282,6	4,1
EBITDA-Marge in %	19,8	19,0	
EBIT	192,8	201,1	4,3
EBIT-Marge in %	14,1	13,5	

Anzahl Aktien ab 21. September 2021 bei 139.772.054; gewichteter Durchschnitt des Gesamtjahres 2021 bei 136.633.677

1 entfällt auf die Aktionäre der Symrise AG
 2 unverwässert
 3 inklusive Leasingverbindlichkeiten
 4 auf das Gesamtjahr umgerechnetes EBITDA
 5 ohne Auszubildende und Trainees; FTE = Full Time Equivalent (Vollzeitmitarbeiter)

Über Symrise: Symrise ist ein globaler Anbieter von Duft- und Geschmackstoffen, kosmetischen Grund- und Wirkstoffen sowie funktionalen Inhaltsstoffen. Zu den Kunden gehören Parfum-, Kosmetik-, Lebensmittel- und Getränkehersteller, die pharmazeutische Industrie sowie Produzenten von Nahrungsergänzungsmitteln und Heimtiernahrung. Mit einem Umsatz von rund 3,8 Mrd. € im Geschäftsjahr 2021 gehört das Unternehmen zu den global führenden Anbietern. Der Konzern mit Sitz in Holzminden ist mit mehr als 100 Niederlassungen in Europa, Afrika und dem Nahen sowie Mittleren Osten, in Asien, den USA sowie in Lateinamerika vertreten. Gemeinsam mit seinen Kunden entwickelt Symrise neue Ideen und marktfähige Konzepte für Produkte, die aus dem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken sind. Wirtschaftlicher Erfolg und unternehmerische Verantwortung sind dabei untrennbar miteinander verbunden. Symrise – always inspiring more...

www.symrise.com

Kontakt Medien:

Bernhard Kott

Tel.: +49 (0)5531 90-1721

E-Mail: bernhard.kott@symrise.com

Kontakt Investoren:

Tobias Erfurth

Tel.: +49 (0)5531 90-1879

E-Mail: tobias.erfurth@symrise.com

Social Media:

twitter.com/symriseag

youtube.com/aagsymrise

instagram.com/symriseag

linkedin.com/company/symrise

xing.com/companies/symrise